



www.yogainunternehmen.de

Zahlen, Daten, Fakten zum betrieblichen Gesundheitsmanagement



Betriebliches Gesundheitsgeschehen

- Der Krankenstand in deutschen Betrieben lag Ende 2008 bei 3,37 % (+ 0,16 % ggü. Vj.)
- Krankenstand nach Geschlecht: Frauen 3,51%; Männer 3,25 %
- In Fehltagen gerechnet bedeutet dies: 12,8 Fehltage
- Die häufigsten Krankheitsarten:
 - Muskel- und Skeletterkrankungen 26,4 %
 - Atemwegserkrankungen 15,7 %
 - Verletzungen 14,5 %
 - Psychische Erkrankungen 9,3 %
- Während die Häufigkeit aller anderen Krankheitsbilder stabil bleibt bzw. leicht rückläufig ist, nehmen psychische Erkrankungen seit Jahren zu. Jeder 10. AU-Tag ist psychisch bedingt.
- Zu den psychischen Erkrankungen zählen z.B. Depression, Burnout, Angst-, Sucht- und Demenzerkrankungen; Psychische Störungen gehen häufig mit somatischen Beschwerdebildern einher
- Psychische Erkrankungen zeichnen sich durch eine überdurchschnittlich hohe Falldauer aus – und betreffen mehr Frauen als Männer.



Volkswirtschaftliche Krankheitskosten

- Die Kosten arbeitsbedingter Erkrankungen betragen in 2007 43,9 Mrd. Euro.
- Die direkten und indirekten Kosten vorübergehender Krankheiten beliefen sich auf 33,4 Mrd. Euro
- Die direkten und indirekten Kosten arbeitsbedingter Frühberentung betragen 10,6 Mrd. Euro
- Neben diesen unmittelbaren Krankheitskosten entstehen Opportunitätskosten des Produktivitätsausfalls, der Wiedereingliederung etc.
- Direkte und indirekte Kosten von Krankheitsarten in 2007
 - Muskel- und Skeletterkrankungen: 9,2 Mrd Euro
 - Psychische Erkrankungen: 4,7 Mrd Euro
 - Herz-/Kreislaufferkrankungen: 3,0 Mrd Euro

Quellen: Bundesministerium für Gesundheit; Gesundheitsreports DAK 2008 und BKK 2007; diverse Zeitungsartikel „Die Welt“

Hochrechnung der Krankheitskosten XY-Bank-Gruppe



- Per 31.12.2008 hatte die XY-Bank-Gruppe 2.187 Mitarbeiter, davon 1.075 Männer und 1.112 Frauen
- Rechnerischer Krankenstand:
 - $3,37\%$ von 2.187 = 73,70 MAK
 - Männer: $3,21\%$ von 1.075 = 34,51
 - Frauen: $3,51\%$ von 1.112 = 39,03
- Die gesamten Personalkosten in 2009 betragen TEU 127.425; daraus errechnen sich Personalkosten pro MAK in Höhe von TEU 58,3
- Bei einem Krankenstand von 73,70 MAK errechnen sich direkte Krankheitskosten in Höhe von TEU 4.297

Quelle: Geschäftsbericht XY-Bank-Gruppe 2007

“Gesundheit kann man lernen” – ein Gesundheitsprogramm mit Yoga



- Kundalini Yoga hat nachweislich einen günstigen Einfluss auf die am häufigsten vertretenen Krankheitsarten:
 - Muskel- und Skeletterkrankungen
 - Erkrankungen des Atemsystems
 - Psychische Erkrankungen
- Es trainiert den Teilnehmer im Hinblick auf die Wahrnehmung körperlicher Belastungsgrenzen und erhöht über die Zeit die Fähigkeit zur Selbststeuerung, um Krankheiten zu vermeiden
- Yogaprogramme mit YIU® unterstützen darüber hinaus den Erwerb von Gesundheitswissen

“Gesundheit kann man lernen” – Kosten des Gesundheitsprogramms mit Yoga



Basisvariante:

- 3-stündiger Startworkshop für Führungskräfte € 750
- 4 inhaltlich aufeinander abgestimmte Yogakurse à 10 Terminen p.a. € 5.600

Fakultativ:

- Workshops mit Gesundheitsbezug; pro Workshop € 450
- „Aktive Mittagspause“ – 12 Termine € 1.200
- YogaCoaching z.B. für Führungskräfte; 60 min € 150

In der Basisvariante steht den Kosten in Höhe von € 6.350* ein Einsparpotenzial in Höhe von geschätzten **TEU** 4.297 gegenüber.

* Preise jeweils zzgl. 19 % MwSt.